

INHALT

Vorbemerkung	XI
1. Einleitung	1
2. Kritik und Erforschung des Universitätsromans	5
2.1 Studien zum englischen Universitätsroman	5
2.2 Studien zum amerikanischen Universitätsroman	13
2.3 Versuch einer Definition des Universitätsromans	19
3. Motive der Universitätsliteratur: ein historischer Überblick	24
3.1 Mittelalterliche Anfänge	25
3.2 Die humanistische Bildungsexpansion	30
3.3 Die Krise der Universität	34
3.4 Die Universität im Roman des 18. Jahrhunderts	39
4. Vom akademischen <i>Rake</i> zum fröhlichen Studenten: Entstehung und Entwicklung des komischen Universitätsromans im 19. Jahrhundert	42
5. Der Bürger erobert die Universität: die Universitätsreformen des 19. Jahrhunderts und der akademische Bildungsroman	59
5.1 Bildungsideale und Universitätsreformen des 19. Jahrhunderts	59
5.2 Die Universität als Ort moralischer Bewährung	73
5.3 <i>Sweetness and Light</i> : Oxford als Hort der <i>self-culture</i>	87
6. Universität oder Schule des Lebens? Die Entwicklung des akademischen Bildungsromans in Amerika	100
6.1 Bücherwurm oder <i>Man thinking?</i>	102
6.2 Der Student auf der Suche nach seiner Identität	108
7. Die Demokratisierung der Universität und die literarische Entdeckung des akademischen Lehrers	113

7.1	Der Professor in der Krise	119
7.2	Das akademische Privatleben	127
7.3	Arbeitsplatz Universität	130
7.4	Die bedrohte akademische Freiheit	140
8.	<i>Go-ins, Sit-ins, Teach-ins, Love-ins</i> : die Universität als Sandkasten der Revolution	145
8.1	Die Universität als Kriegsschauplatz	146
8.2	Die Universität als utopisches Experiment	148
9.	Schluß: Der Professor entdeckt die Welt	156
	Appendix	163
	1. Die Frau im Universitätsroman	163
	2. Der akademische Kriminalroman	165
	3. Utopie, <i>Fantasy</i> und Science-fiction im Universitäts- roman	167
	Bibliographie	171
	Register	179